STADT BOCHUM

Presseinformation

Referat für politische Gremien, Bürgerbeteiligung und Kommunikation
Rathaus
44777 Bochum

Tel 0234/910-1010
pressestelle@bochum.de
www.bochum.de/presseservice

24. August 2026

Fußverkehrs-Check startet: Stadt Bochum lädt zur Beteiligung ein

Die Stadt Bochum ist vom Zukunftsnetz Mobilität NRW für die Teilnahme am Fußverkehrs-Check 2026 ausgewählt worden. Der Fußverkehrs-Check hilft Kommunen dabei, zu erkennen, wie gut Wege zu Fuß funktionieren – und wo Verbesserungen nötig sind. Das Besondere: Alle machen mit. Verwaltung, Politik, Anwohnende und unterschiedliche Zielgruppen schauen sich ausgewählte Routen gemeinsam an.

Am Montag, 7. September, startet der Check mit einem Auftaktworkshop im Rathaus Wattenscheid, Friedrich-Ebert-Straße 7. Daran werden sich am 1. Oktober und am 6. Oktober zwei Begehungen von Routen in Westenfeld und Höntrop anschließen, bevor am 3. November wieder im Wattenscheider Rathaus über die Ergebnisse informiert wird. Alle Termine finden ab 17 Uhr statt und werden zwischen einer und zwei Stunden dauern. Zu den Workshops und den Begehungen können Interessierte sich mit einer E-Mail an nahmobil@bochum.de anmelden.

Fußverkehr ist die umweltfreundlichste Fortbewegungsart und verdient besondere Aufmerksamkeit. Mit dem Fußverkehrs-Check wird nun der Startschuss für eine genaue Betrachtung der besonderen Belange dieser Basismobilität gegeben und Impulse für die weitere Stadtentwicklung in der gesamten Stadt Bochum gesetzt.

Die Stadt ruft insbesondere Menschen aus Westenfeld und Höntrop zur Teilnahme auf, weil gerade die Perspektive der Menschen, die täglich vor Ort unterwegs sind, wichtig ist und ins Blickfeld gerückt werden soll. Ein Schwerpunkt wird auf die Mobilität von jungen und alten Menschen gelegt. Beide Gruppen haben ähnliche Ansprüche an den Straßenraum, um selbständig und aktiv mobil zu werden, zu sein und zu bleiben.

Der Fußverkehrs-Check wird durch das Land NRW finanziert.